

Einladung

zur 11. Sitzung der 22. Wahlperiode des

Wiener Gemeinderates

am Mittwoch, dem 18. Februar 2026, um 9.00 Uhr

Wien, 11. Februar 2026

Der Bürgermeister

Dr. Michael Ludwig

Für die Richtigkeit:
Sabine Ferscha e.h.
Oberamtsrätin

T A G E S O R D N U N G

Die geschäftsordnungsgemäße Behandlung durch den Stadtsenat vorausgesetzt, kommen die unter den Postnummern 1 bis 31 angeführten Geschäftsstücke zur Verhandlung:

Berichterstatterin: **GRin Safak Akcay**

Post Nr. 1

1696672-2025-GBI; MA 17

Die Förderung an den Verein Wiener Hilfswerk für Kontaktepool Wien in der Höhe von 36 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Integration und Diversität genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/4591/757 gegeben.

Post Nr. 2

1696735-2025-GBI; MA 17

Die Förderung an den Verein Helping Hands - Koordinationsbüros für integrative und antirassistische Projekte für Gesamtförderung 2026 in der Höhe von 47 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Integration und Diversität genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/4591/757 gegeben.

Berichterstatter: **GR Mag. Marcus Gremel, MBA**

Post Nr. 3

1704312-2025-GBI; MA 10

Der Grundbeitrag im Rahmen des Modells "Beitragsfreier Kindergarten" sowie der Integrationsbeitrag für Kinder mit zusätzlichem Unterstützungsbedarf in behördlich genehmigten Integrationsgruppen und alle Förderbeträge im Rahmen der Hortgruppenförderung sollen für das Förderjahr 2026 mit Wirkung ab 1. Jänner 2026 um 1,65 Prozent, anstatt wie auf Grund der vereinbarten Valorisierungsgrundlage erst ab 1. Juli 2026 um 3,3 Prozent, angehoben werden. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/2401/757 gegeben.

Berichterstatterin: **GRin Mag. Stefanie Vasold**

Post Nr. 4

98482-2026-GBI; MA 13

Dem Aktionsplan zur UNICEF-Zertifizierung zur "Kinderfreundlichen Stadt" wird zugestimmt.

Post Nr. 5

108207-2026-GBI; MA 13

Die Förderung an den Verein zur Förderung und Unterstützung von Freien Lokalen Nichtkommerziellen Radioprojekten (Kurzname: Freies Radio Wien) für freie Medien mit Partizipationsschwerpunkt in der Höhe von 170 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend - Erwachsenenbildung und Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/2720/757 gegeben.

Post Nr. 6

109807-2026-GBI; MA 13

Der Bericht über die Verwendung der mit GRB vom 17. Dezember 2024, Zl. 1475243-2024, zur Verfügung gestellten Mittel wird zustimmend zur Kenntnis genommen. Die Förderung an die Wiener Kinder- und Jugendorganisationen für außerschulische Kinder- und Jugendarbeit in der Höhe von 661 140 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/3811/757 gegeben. Die MA 13 wird ermächtigt, gegen nachträgliche Berichtspflicht an die zuständigen Gremien den einzelnen Kinder- und Jugendorganisationen die anteiligen Fördersummen im Laufe des Jahres 2026 zur Verfügung zu stellen.

Berichterstatterin: **GRin Martina Ludwig-Faymann**

Post Nr. 7

32110-2026-GFW; MA 5

Der Magistrat, vertreten durch die MA 5, wird ermächtigt, das vorgelegte Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Finanzwesen an den Verein Männerberatung für die Förderung für die Arbeit mit gewaltbereiten Männern und Jugendlichen 2026 in der Höhe von höchstens 300 000 EUR zu richten. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/0610/757 gegeben.

Post Nr. 8

57407-2026-GFW; MA 5

Der Magistrat, vertreten durch die MA 5, wird ermächtigt, das vorgelegte Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Finanzwesen an den Verein Open Science - Lebenswissenschaften im Dialog für die Mitmachlabors Vienna Open Lab 2026 in der Höhe von höchstens 94 500 EUR zu richten. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/0610/757 gegeben.

Post Nr. 9

57524-2026-GFW; MA 5

Der Magistrat, vertreten durch die MA 5, wird ermächtigt, das vorgelegte Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Finanzwesen an den Verein Science Center Netzwerk für die Förderung für die Grundfunktionen/Kernaufgaben 2026 in der Höhe von höchstens 76 500 EUR zu richten. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/0610/757 gegeben.

Berichterstatter: **GR Mag. Thomas Reindl**

Post Nr. 10

1622836-2025-GFW; MA 5

Der Mitgliedsbeitrag für den Österreichischen Städtebund wird für das Jahr 2026 in der Höhe von 31 034 EUR festgesetzt und die anfallenden Kosten für die neue Mitarbeiterin im Brüssel-Büro im Zeitraum 2026 bis 2030 bis maximal 1 154 000 EUR (davon maximal 217 000 EUR im Jahr 2026) dem Österreichischen Städtebund ersetzt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/0600/754 gegeben. Für die Bedeckung der Restbeträge ist von der MA 5 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen 2027 bis 2030 Vorsorge zu treffen.

Post Nr. 11

85375-2026-GFW; MA 5

Die Umsetzung des im vorgelegten Motivenbericht dargestellten Förderprogrammes "Lebendiges Grätzl" im Zeitraum 1. März 2026 bis 31. Dezember 2026 mit einem Budgetbedarf in der Höhe von 4,5 Mio EUR (laut vorgelegtem Entwurf) bzw. die per 31. Jänner 2026 vorzeitige Einstellung des Förderprogrammes "Geschäftsbelebung" sowie die Umbenennung des Förderprogrammes "Nahversorgung" in "Innovatives Handwerk und Gewerbe" werden zustimmend zur Kenntnis genommen. Die budgetäre Bedeckung erfolgt im Rahmen des mit der Wirtschaftsagentur Wien abgeschlossenen Finanzierungsübereinkommens.

Berichterstatterin: **GRin Katharina Weninger, BA**

Post Nr. 12

51919-2026-GFW; MA 5

Der Magistrat, vertreten durch die MA 5, wird ermächtigt, das vorgelegte Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Finanzwesen an den Verein KDZ - Zentrum für Verwaltungsforschung für die Durchführung der laufenden Tätigkeit 2026 in der Höhe von höchstens 118 800 EUR zu richten. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/0610/757 gegeben.

Berichterstatter: **GR Ernst Holzmann**

Post Nr. 13

1686828-2025-GGM; MA 21 A

Plan Nr. 7097E4: Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Svetelskystraße, Linienzug 1-4, Svetelskystraße, Linienzug 5-10, Rosa-Jochmann-Ring und Linienzug 11-14 im 11. Bezirk, KatG Kaiserebersdorf (Beilage Nr. 104/26)

Berichterstatterin: **GRin Astrid Pany, BEd, MA**

Post Nr. 14

1559861-2025-GGM; MA 21 B

Plan Nr. 7123G: Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Tschaikowskygasse, Rasmussengasse und Linienzug 1-3 im 21. Bezirk, KatG Jedlesee (Beilage Nr. 105/26)

Post Nr. 15

1686140-2025-GGM; MA 21 B

Plan Nr. 8466: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Fännergasse, Floridsdorfer Hauptstraße und Linienzug 1-3 im 21. Bezirk, KatG Floridsdorf (Beilage Nr. 106/26)

Berichterstatterin: **GRin Ing. Astrid Rompolt, MA**

Post Nr. 16

1009620-2025-GGM; MA 21 A

Plan Nr. 7773E: Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Mariahilfer Straße (Bezirksgrenze zwischen 6. und 7. Bezirk) und Linienzug 1-5 (Grenzlinie und Baufluchtlinie) im 7. Bezirk, KatG Neubau sowie Festsetzung einer Schutzzone gemäß § 7 Abs. 1 der BO für Wien (Beilage Nr. 103/26)

Berichterstatterin: **GRin Cornelia Sucher, BA**

Post Nr. 17

1621354-2025-GGM; MA 28

Der Magistrat wird zur Durchführung des Vergabeverfahrens "Steinmetzarbeiten in Wien - Rahmenvertrag" und zur Zuschlagserteilung ermächtigt.

Berichterstatter: **GR Filip Worotynski, MA**

Post Nr. 18

34997-2026-GGM; MA 29

Die Erweiterung der Sachkreditgenehmigung für das Vorhaben B0903 Nordbergbrücke Instandsetzung, Planungs- und Bauleistungen wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2026 entfallende Betrag ist auf Haushaltsstelle 1/6122/060 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der MA 29 im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

Berichterstatterin: **GRin Sara do Amaral Tavares da Costa**

Post Nr. 19

1637142-2025-GGK; MA 44

Für die Dacherneuerung und Attraktivierung der Schwimmhalle im städtischen Kombibad Döbling, Wien 19, Geweygasse 6 wird eine erste Erhöhung des Sachkredites um 1 750 000 EUR netto auf Gesamtauszahlungen in der Höhe von 5 750 000 EUR netto (das sind 6 900 000 EUR brutto) genehmigt. Die auf das Finanzjahr 2025 entfallenden Beträge sind auf den Haushaltstellen 1/8350/010, 042, 061 und 400 bedeckt. Für die Bedeckung des Restbetrages ist von der MA 44 im Rahmen des Globalbudgets im Voranschlag 2026 Vorsorge zu treffen.

Berichterstatter: **GR Mag. Gerhard Spitzer**

Post Nr. 20

95374-2026-GGK; MA 62

Der Bericht über die im zweiten Halbjahr des Jahres 2025 abschließend behandelten Petitionen wird zur Kenntnis genommen.

Berichterstatterin: **GRin Safak Akcay**

Post Nr. 21

36206-2026-GKU; MA 7

Die Förderung an die Stadt Wien Kunst GmbH für das Atelierhaus Wien 2026 in der Höhe von 300 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/3120/781 gegeben.

Post Nr. 22

36531-2026-GKU; MA 7

Die Förderung an den Kunstverein das weisse haus für das Jahresprogramm 2026 in der Höhe von 90 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/3120/757 gegeben.

Post Nr. 23

45800-2026-GKU; MA 7

Die Förderung an den Verein ZOOM Kindermuseum für die Jahresförderung ZOOM Kindermuseum im MuseumsQuartier plus Vorbereitungskosten ZOOM Floridsdorf in der Höhe von 2 466 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/3120/757 gegeben.

Post Nr. 24

46000-2026-GKU; MA 7

Die Förderung an die Stadt Wien Kunst GmbH für das Kunst im öffentlichen Raum Wien - Jahresprogramm 2026 in der Höhe von 1 320 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der

Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/3120/781 gegeben.

Berichterstatter: **GR Petr Baxant, BA**

Post Nr. 25

1718527-2025-GKU; MA 7

Der Magistrat, vertreten durch die MA 7, wird ermächtigt, das Förderprogramm Baukosten- und Investitionskostenzuschüsse an verschiedene Vereinigungen gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur mit einem Rahmenbetrag von maximal 870 000 EUR durchzuführen und zu diesem Zweck mit den in Betracht kommenden FörderwerberInnen Förderverträge über Förderungen in der Höhe von höchstens je 200 000 EUR abzuschließen. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf den Haushaltsstellen 1/3819/775, 777 und 786 gegeben.

Post Nr. 26

1719020-2025-GKU; MA 7

Die Förderung an SISTERS - Verein für queer feministische Kunst und Kultur für das HYPERREALITY-Festival für Club Culture - Vienna in der Höhe von 100 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2026 entfallende Betrag in der Höhe von 100 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/3220/757 bedeckt.

Post Nr. 27

1719124-2025-GKU; MA 7

Die Förderung an den Verein Musikalische Jugend Österreichs (Jeunesses Musicales Austria) für die Jahrestätigkeit in der Höhe von 490 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2026 entfallende Betrag in der Höhe von 490 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/3220/757 bedeckt.

Berichterstatterin: **GRin Katharina Weninger, BA**

Post Nr. 28

31165-2026-GKU; MA 7

Die Förderung an den Verein Interessengemeinschaft Freie Theaterarbeit für die Jahrestätigkeit in der Höhe von 125 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/3240/757 gegeben.

Post Nr. 29

31546-2026-GKU; MA 7

Die Förderung an den Verein Interessengemeinschaft Freie Theaterarbeit für den IG Netz Bundeslandanteil in der Höhe von 85 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/3240/757 gegeben.

Post Nr. 30

31740-2026-GKU; MA 7

Die Förderung in Form einer zweiten Rate an die "Volkstheater" Gesellschaft m.b.H. für die Jahrestätigkeit in der Höhe von 5 000 000 EUR wird mit einer Erhöhung des bereits genehmigten Betrages (Zl. 1543304-2025-GKU) von ursprünglich 7 200 000 EUR um 5 000 000 EUR auf so hin insgesamt 12 200 000 EUR gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/3240/755 gegeben.

Berichterstatterin: **GRin Marina Hanke, BA**

Post Nr. 31

1620701-2025-GWS; MA 69

Das Immobilienmanagement der Stadt Wien wird zum Abschluss eines Vertrages zur unentgeltlichen Übereignung einer Fläche der ÖBB Infrastruktur AG an die Stadt Wien, nämlich des Grundstückes Nr. 3192/107 der Liegenschaft EZ <NEU 7> in der KatG Brigittenau mit einem Gesamtausmaß von 17 345 m², zu den im Bericht des Immobilienmanagements der Stadt Wien vom 12. Jänner 2026, Zl. MA 69-266956-2025, angeführten Bedingungen, ermächtigt. Die Bedeckung der Nebenkosten von 4,6 Prozent Nebengebühren für den Vertragsgegenstand ist auf Haushaltsstelle 1/8400/280 im Budget der MA 69 gegeben.